

Central-Blatt

für das

Deutsche Reich.

Herausgegeben

im

Reichskanzler-Amt.

Zu beziehen durch alle Postämter und Buchhandlungen. — Preisämterland-Preis für den Jahrgang sechs Mark.

V. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 20. Juli 1877.

N^o 29.

Inhalt: 1. Allgemeine Verwaltungs-Sachen: Verweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiet . . . Seite 363

2. Eisenbahn-Wesen: Eröffnung der Bahnhöfen Nürnberg-Ernstthal und Ernstthal-Bayreuth; — Betriebs-Eröffnung der Berliner Nordbahn; — bezgl. der Strecke Camberg-Abstein 364

3. Zoll- und Steuer-Wesen: Umnauhung, Aufhebung und Beschlüsse von Steuerstellen; — Uebersicht über die von den Häfenjudez-Fiskalisten des deutschen Zollgebietes verkauften Warenmengen, sowie über die Einfuhr und Ausfuhr von Zucker im Monat Juni 1877 365

4. Finanz-Wesen: Statistischer Bericht über die bis Ende Juni 1877 stattgehabte Ausführung des Gesetzes, betreffend die Aus-

gabe von Reichsfiskus-Scheinen; — Geldankäufe seitens der Reichsbank 368

5. Marine- und Schiffsahrt: Beginn einer Seeschiffers- und Seefermanns-Prüfung; — Ertheilung eines Flaggen-attestes 370

6. Konsulat-Wesen: Erneuerung u. 370

7. Münz-Wesen: Uebersicht über die Ausprägung von Reichsmünzen 371

8. Post- und Telegraphen-Wesen: Uebersicht über die während des zweiten Vierteljahres 1877 im deutschen Reichs-Postgebiete eingerichteten und aufgehobenen Post-Anstalten; — Uebersicht über die während des zweiten Vierteljahres 1877 im deutschen Reichs-Telegraphengebiete eingerichteten und aufgehobenen Reichs-Telegraphen-Anstalten, bezgl. über eingetretene Veränderungen der Dienststunden 372

1. Allgemeine Verwaltungs-Sachen.

Nach Grund des §. 362 des Strafgesetzbuchs sind:

1. die unverehelichte Dine Gentzken, geboren am 10. März 1851 zu Jesserup bei Gretnaa in Sülland (Dänemark), durch Beschluß der königlich preussischen Regierung zu Schleswig vom 30. Juni d. J.,
2. der Böttcher Anton Kru, geboren im Jahre 1832 zu Gabel und ortsdangerhörig zu Zwickau in Böhmen, durch Beschluß der königlich sächsischen Kreisauptmannschaft zu Dresden vom 5. Juni d. J.,
3. der Kaufmann Karl Siemon*) aus Leitmeritz in Böhmen, 32 Jahre alt, durch Beschluß des Großherzoglich sächsischen Direktors des I. Verwaltungsbezirks zu Weimar vom 6. Juli d. J.,
4. der Steinhauer Ludwig Michael Schlattezer, geboren zu Rappoltsweiler, in Folge Option

*) Bzgl. Central-Blatt Jahrgang 1876 Seite 285 Spalte 2, 1877 „ 174 „ 12.